

Praktikumsvortrag von Michelle Reimer zu ihrem Praktikum bei der disy Informationssysteme GmbH

In diesem Beitrag wird der Vortrag von Frau Reimer zu ihrem Praktikum bei der disy Informationssysteme GmbH vom 15. Juni 2022 zusammengefasst. Hierbei wird im Folgenden das Unternehmen vorgestellt und der Praktikumsalltag beschrieben. Außerdem wird auf den Bewerbungsprozess eingegangen und die besondere Arbeitsatmosphäre im Unternehmen dargestellt.

von Linus Hartmann und Oliver Candolo

Unternehmensinformationen, Unternehmensstruktur und Unternehmensatmosphäre

Bei der disy Informationssysteme GmbH handelt es sich um ein Unternehmen, das im Bereich der Geoinformatik agiert. Gegründet wurde das Unternehmen im Jahr 1997. Es hat seitdem ein starkes Wachstum erlebt und kann heute ungefähr 170 Mitarbeiter*innen an zwei Standorten, die beide in der Stadt Karlsruhe liegen, verbuchen. Die disy Informationssysteme GmbH ist die führende Anbieterin von Lösungen zur Datenanalyse und im Berichtswesen für Bundes- und Landesbehörden im deutschsprachigen Raum. Diese Lösungen werden mit dem eigenentwickelten GIS-Programm disy Cadenza analysiert. Disy Cadenza vereint die Funktionen flexibler Datenanalyse, organisationsweitem Reporting und Geoinformationen oder Geo Analytics in einem Programm, das sogar zu Teilen kostenlos nutzbar ist und auch noch einfacher zu bedienen sei als alternative kostenlose GIS-Programme, wie zum Beispiel QGIS. Zu den größten Kund*innen des Unternehmens zählen der Bund und die Länder mit ihren jeweiligen Behörden, wie zum Beispiel Innerer Sicherheit, Verbraucherschutz, Umweltschutz und Naturschutz, Landwirtschaft und Forstwirtschaft, Verkehr sowie Infrastruktur. Die disy Informationssysteme GmbH ist in verschiedenen Teams nach Themenbereichen aufgeteilt, die sich dann mit der Bearbeitung der von Kund*innen vorgestellten Probleme befassen. Die einzelnen Themenbereiche und somit die einzelnen Teams sind zum Beispiel Location Intelligence, Innere Sicherheit, Umwelt, Verbraucherschutz, Verkehr und noch weitere. Hierbei ist noch zu ergänzen, dass die Größe der Teams nach ihrem Arbeitspensum variiert. Das Unternehmen bietet des Weiteren für die Angestellten viele Schulungen und Weiterbildungen an, welche die Einarbeitung als Praktikant oder Praktikantin beziehungsweise als neuer Mitarbeiter oder Mitarbeiterin erleichtern. Hier ist besonders die eigene Ansprechperson zu nennen, die jedem Praktikant oder jeder Praktikantin zugeordnet ist. Die Atmosphäre innerhalb des Unternehmens ist gut und wird durch seinen innovativen Charakter gefördert. Vor allem für uns Geographen und Geographinnen wichtig zu erwähnen ist ebenfalls, dass nicht jede*r bei der disy Informationssysteme GmbH einen geographischen Hintergrund hat, jedoch sehr viele.

Praktikum, Praktikumsbewerbung und Praktikumsalltag

Generell wurde gesagt, dass im Unternehmen immer wieder Praktikanten und Praktikantinnen im Geographie Studium gesucht werden. Die Bewerbung bei disy Informationssysteme läuft größtenteils online ab. Auf der Internetseite <https://www.disy.net/de/karriere/jobs/> kann man eine gängige Bewerbung mit Angaben zu Motivation, Lebenslauf etc. hochladen. Der Praktikumsalltag war von unterschiedlichsten Aufgaben geprägt. An einem Tag wurde sich mit

der Erstellung von Webseiten beschäftigt, am nächsten wurde sich mit der Konzeption und Erstellung von disy Cadenza-Repositorien befasst. Es wurden Datenbank-Schemata erstellt und Fachkataster konfiguriert. Ein weiterer wichtiger Teil der Praktikumsarbeit war die Verarbeitung verschiedener Geodatenformate. Die Erstellung von Reports und Projektdokumentationen nahmen ebenfalls einen großen Teil des Praktikumsalltag ein. Als besonders förderlich wurde von Frau Reimer angemerkt, dass ihr immer die Teilnahme zu Projekt-Meetings und -Konferenzen gewährt wurde. Davon berichtete sie viel mitgenommen zu haben. In zwei Bereiche des Unternehmens wurde Frau Reimer besonders eingebunden. Das war zum einen der Verbraucherschutz und zum anderen der Bereich Umwelt, Natur und Wasserwirtschaft. Beim Verbraucherschutz ging es vor allem um Analysen, die das Ziel verfolgten Lieferketten von Produkten herauszufinden, sowie Proben von beispielsweise Getreide zu vergleichen und die Entwicklung von Parametern, wie Pestiziden zu beobachten. Auf den Bereich der Umwelt, Natur und Wasserwirtschaft wurde im Vortrag genauer eingegangen. Projekte an denen Frau Reimer hier mitarbeitete waren das Wildportal für das Land Baden-Württemberg, sowie GeoWAM, einem Projekt verschiedener Institute und Bundes- und Landesbehörden. Das Wildportal Baden-Württemberg besteht aus einem öffentlichen Portal mit verschiedenen Informationsseiten und einem internen Portal mit genaueren Informationen zu Jagdrevieren und einer Streckenerfassung. Darüber hinaus wurde eine App entwickelt. Das Ziel von GeoWAM ist es eine bessere Übersicht über die Gegebenheiten des Küstengebietes der Nordsee zu schaffen.

Insgesamt war Frau Reimer mit ihrem Praktikum sehr zufrieden, was nicht nur an der interessanten Arbeit lag, mit der sie sich bei disy Informationssysteme beschäftigte, sondern auch an der Arbeitsatmosphäre. Das Unternehmen wurde als sehr Mitarbeitenden-freundlich beschrieben. Firmenfeste und Ausflüge heiterten die Stimmung unter den Angestellten auf. Frau Reimer profitierte besonders von dem Programm, das für Studierende angeboten wurde. Am Ende des Vortrags sprach sie eine Empfehlung des Praktikums für Geoinformatik-interessierte Geographie-Studierende aus.